

AUSGABE DACHAU

Süddeutsche Zeitung

München · Landkreis · Bayern

Dienstag, 22. Mai 2012

Stadt, Land, Leute

Überraschungssieg beim **Indersdorfer Volksfestturnier der Schachfreunde Dachau: Ivan Kovacic** von der Schach-Union München hatte beim 17. Indersdorfer Volksfestschachturnier wirklich niemand auf der Rechnung. Die Niederlage in Runde 2 gegen den Turniersieger von 2001 und 2003 und späteren Zweitplatzierten, Gerhard Lutz aus Garching, sollte seine einzige bleiben. Während des gesamten Turnierverlaufs wechselten sich die Favoriten **Gerhard Lutz**, Vorjahressieger **Hans-Peter Urankar** vom SC Unterhaching und der Lokalmatador der Dachauer Schachfreunde, **Norbert Diehl**, in der Tabellenführung ab, bevor Kovacic in der letzten von sieben Runden mit seinem entscheidenden Sieg gegen

Urankar an allen vorbeizog. In seinem Windschatten kämpfte sich Ralf Thäte als bester Dachauer auf Platz 3 vor.

Mit 24 Teilnehmern, die höchste Anzahl seit 2005 bei diesem Turnier, war **Martin Gestaltmeyr**, Vorsitzender der Schachfreunde Dachau 1932, hochzufrieden. Neben den 14 Dachauer Schachfreunden konnte er Spieler der Vereine BC Aichach, FC Fasanerie, SC Garching, SC Karlsfeld, Schach-Union München, SC Tarrasch München und SC Unterhaching sowie einen Freizeitspieler aus Vierkirchen im Gasthof Doll in Indersdorf-Ried begrüßen. Traditionell wird das Turnier im Schnellschach-Modus (15 Minuten Bedenkzeit) ausgetragen.